Universität Augsburg
Akademisches Auslandsamt

Erfahrungsbericht

Studium an der UA:	
Jahr des Auslandsaufenthaltes:	2019
Land:	Österreich
Stadt:	Salzburg
Praktikumseinrichtung:	PALFINGER AG
Homepage:	https://www.palfinger.com/de-at

Erfahrungsbericht zum Auslandspraktikum in Österreich

1. Zum Unternehmen PALFINGER
2. Rund um das Praktikum
3. Salzburg und Umgebung
4. Fazit

1. Zum Unternehmen PALFINGER

Im letzten Jahr habe ich die Chance erhalten, ein spannendes und vielseitiges Auslandspraktikum in Österreich zu verwirklichen. Dieses konnte ich in Bergheim nahe Salzburg bei der PALFINGER AG absolvieren. PALFINGER ist ein international agierendes Maschinenbau-Unternehmen mit Standorten verteilt auf die Kontinente Europa, Nord- und Südamerika sowie Asien. Das Unternehmen produziert in erster Linie Kräne, beispielsweise in den Sparten Konstruktion, Forst- und Landwirtschaft, Infrastruktur sowie im maritimen Bereich.

Das Unternehmen bemüht sich sehr um seine MitarbeiterInnen und stellt verschiedene Angebote zur Verfügung. Es gibt sowohl ein gesundes Frühstück als auch ein vielseitiges Mittagessen für wenig Geld in der hauseigenen Kantine. Außerdem stehen für die MitarbeiterInnen mehrere Pool-Cars bereit, mit denen Fahrgemeinschaften aus den verschiedenen Regionen Salzburgs gebildet werden. Insofern wird nicht nur die Anreise erleichtert, sondern gleichzeitig auch etwas für die Umwelt getan. Ein weiterer Anreiz ist die Zuzahlung seitens des Unternehmens zur Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel und die Pendlerpauschale für MitarbeiterInnen, die einen etwas weiteren Weg zur Arbeit zurücklegen müssen.

2. Rund um das Praktikum

Mein 6-monatiges Praktikum absolvierte ich in der Organisations- und Personalentwicklung im Bereich Human Resources. Der Start des Praktikums gestaltete sich sehr angenehm. Dies lag einerseits daran, dass mir keine sprachlichen Barrieren im Wege standen, wenngleich Salzburg durch seinen Dialekt auch die ein oder andere charmante sprachliche Eigenheit besitzt. Andererseits hatte ich von Beginn an den Eindruck, in ein offenes und hilfsbereites Team aufgenommen zu werden. Dieser Eindruck hat sich bis heute bestätigt und sehr zu einem positiven Arbeitsklima beigetragen. Jeder „Neueinsteiger“ hat zudem die Möglichkeit, an einer geführten Tour teilzunehmen, bei der alle Standorte von PALFINGER im Salzburger Umland (u. a. Elsbethen, Lengau, Kasern) besichtigt werden. Hier erhält man

verschiedene Einblicke in die Produktion von Kränen. Gerade für mich als Praktikantin im HR war es interessant, mehr zum Kernprodukt erfahren zu können.

Im Rahmen meines Praktikums konnte ich Einblicke in verschiedene Tätigkeitsfelder im HR gewinnen. Zu meinen Aufgaben zählten u. a. die Unterstützung einer globalen Mitarbeiterbefragung, deren Planung und Organisation ich gemeinsam mit meinem Team übernahm. Beinhaltet waren diesbezüglich auch die Konstruktion des Fragebogens sowie die Darstellung der Ergebnisse. Außerdem hatte ich die Möglichkeit, das interne Weiterbildungsprogramm von PALFINGER mitzugestalten. Durch die Zusammenarbeit mit externen Anbietern konnten zudem weitere wichtige Themen, wie beispielsweise English E-Learning Angebote oder Kurse zur Führungskräfteentwicklung, realisiert werden. Besonders gut gefallen hat mir hierbei, dass ich aktiv zum Lernen der MitarbeiterInnen beitragen konnte. Spannend war auch die Erfahrung, einen HR-Kongress in Wien mitzuorganisieren und daran teilzunehmen. Daraus ergaben sich viele interessante internationale Kontakte. Auch am Standort Bergheim sind die unterschiedlichsten Kulturen vertreten. So konnte ich KollegInnen u. a. aus Bolivien, Singapur und Kroatien kennenlernen und dadurch auch meine englischen Sprachkenntnisse vertiefen.

Bei den verschiedenen Projekten wurde immer darauf geachtet, mich zu involvieren und in wesentliche Entscheidungen einzubeziehen. Dies trug dazu bei, dass ich auch eigenständig Aufgaben übernehmen und mich weiterentwickeln konnte.

Tipp: Es lohnt sich auf jeden Fall, sich über Praktika im Headquarter der PALFINGER AG in Bergheim bei Salzburg zu informieren. Es gibt hier viele verschiedene Abteilungen (HR, ICT, Payroll, Marketing, etc.), die regelmäßig nach BewerberInnen suchen. Dabei ist ein Zeitraum von 2 Monaten (z. B. als Ferialpraktikant) bis hin zu 6 Monaten (z. B. als Berufspraktikant) problemlos realisierbar. Dadurch, dass stets einige Praktikanten da sind, kann man sich außerdem sehr gut vernetzen und Kontakte knüpfen! Die Bewerbung erfolgt über die Website des Unternehmens (https://www.palfinger.com/en/career/jobs). Hier kann man sich auch über offene Stellen an den jeweiligen Standorten und in den verschiedenen Abteilungen informieren.

3. Salzburg und Umgebung

Salzburg ist eine sehr abwechslungsreiche Stadt mit ca. 150.000 Einwohnern. In Bezug auf die Freizeitgestaltung ist hier ausgesprochen viel geboten. In der barocken Altstadt, die zum Weltkulturerbe gehört, lässt sich vieles besichtigen, beispielsweise die Festung Hohensalzburg, das Schloss Mirabell, Mozarts Geburtshaus sowie verschiedene Museen und Einkaufsstraßen. Zum kulturellen Angebot der Stadt Salzburg tragen u. a. auch die Salzburger Festspiele, die Mozartwoche, die Salzburger Philharmonie sowie Veranstaltungen am Landestheater bei. Für Naturbegeisterte ist vor allem auch das Umland von Salzburg beeindruckend. Durch die unmittelbare Nähe zu den Alpen kann man im Sommer super wandern bzw. im Winter Skifahren, Rodeln o. ä. Von den Gipfeln aus hat man natürlich auch einen tollen Blick über das Salzburger Land. Zahlreiche Seen, wie beispielsweise der Wolfgangsee, der Mattsee oder der Fuschlsee, laden bei heißen Temperaturen zum Schwimmen und Entspannen ein.

Wer sich in Salzburg aufhält, sollte auch die traditionelle Küche in der ein oder anderen urigen Gaststätte probieren. Empfehlenswert sind z. B. Salzburger Nocken oder Salzburger Bierfleisch. Charmant sind auch die kulturellen Eigenheiten in Salzburg, wie beispielsweise der österreichische Dialekt.

Von Salzburg aus lassen sich zudem weitere Regionen Österreichs gut bereisen. Außerdem liegt es nah an der Grenze zu Deutschland und Italien, was u. a. Wochenendtrips in andere Gebiete vereinfacht.

4. Fazit

Insgesamt war die Praktikumserfahrung in Österreich sehr wertvoll. Durch die unterschiedlichen Tätigkeiten konnte ich vielfältige Einblicke in den Bereich HR, insbesondere in die Personal- und Organisationsentwicklung, gewinnen. Durch die eigenständige Übernahme von Aufgaben und die Involvierung in wichtige Entscheidungen konnte ich mich fachlich und persönlich weiterentwickeln. Zudem war es durch das offene und freundliche Arbeitsklima möglich, viele soziale Kontakte zu knüpfen, die sicherlich auch über das Praktikum hinaus Bestand haben werden.

Obwohl es sich bei Österreich um ein deutschsprachiges Land handelt, konnte ich durch die Kommunikation mit internationalen KollegInnen meine sprachlichen Kenntnisse verbessern. Vertieft wurden diese zusätzlich durch das Aufbereiten von Materialien auf Englisch, da PALFINGER Englisch als Unternehmenssprache verwendet. Deshalb sollte man sich nicht „abschrecken“ lassen, in Österreich ein Auslandspraktikum zu absolvieren. Auch hier sind Möglichkeiten gegeben, seine sprachlichen Kenntnisse zu vertiefen und Vieles dazuzulernen.